

Der letzte Tramper

Die trampende Roboterfigur »hitchBOT« hat am Sonntag Köln erreicht, wo sie heute den Faschingsprinzen küssen soll. Den Plan, sie beim Rosenmontagszug auf einem Wagen mitfahren zu lassen, hat der TV-Sender *ProSieben* kurzfristig als zu schwierig verworfen. Das etwa 90 Zentimeter große und acht Kilo schwere Konstrukt aus einem Plastikeimer, Schwimmnudeln, Kindergummistiefeln und einem »Hirn« aus einem Tablet-Computer kann einprogrammierte Dialoge abspulen, verfügt aber nicht über künstliche Intelligenz. Losgetrampt war das niedliche Monster, das nur den Arm mit dem Trampdaumen bewegen kann, am Freitag in München. Demnächst soll es am Brandenburger Tor von Vertretern der Kanadischen Botschaft empfangen werden. Ein Vorläufermodell war im Sommer 2014 insgesamt 6.000 Kilometer durch Kanada getrampt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/256576.der-letzte-tramper.html>